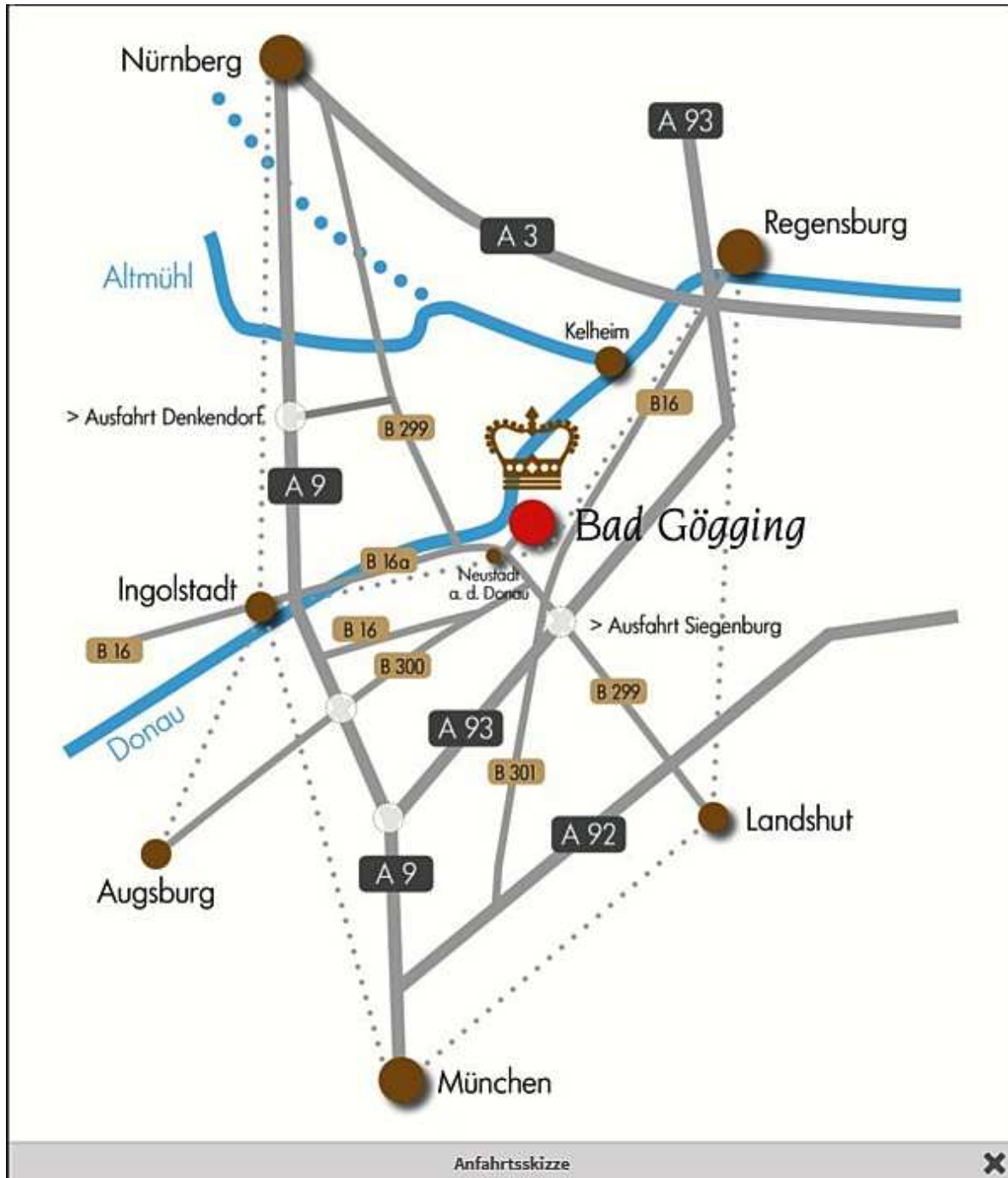


ANFAHRT NACH BAD GÖGGING



MIT DER BAHN

Die nächsten ICE-Bahnhöfe sind Ingolstadt und Regensburg. Von dort haben Sie Anschluss zu Ihrem Zielbahnhof Neustadt (Donau). Dieser ist nur ca. 3 km vom Hotel entfernt und nach Voranmeldung organisieren wir Ihnen gern einen kostenpflichtigen Transfer. weitere Informationen erhalten Sie unter:

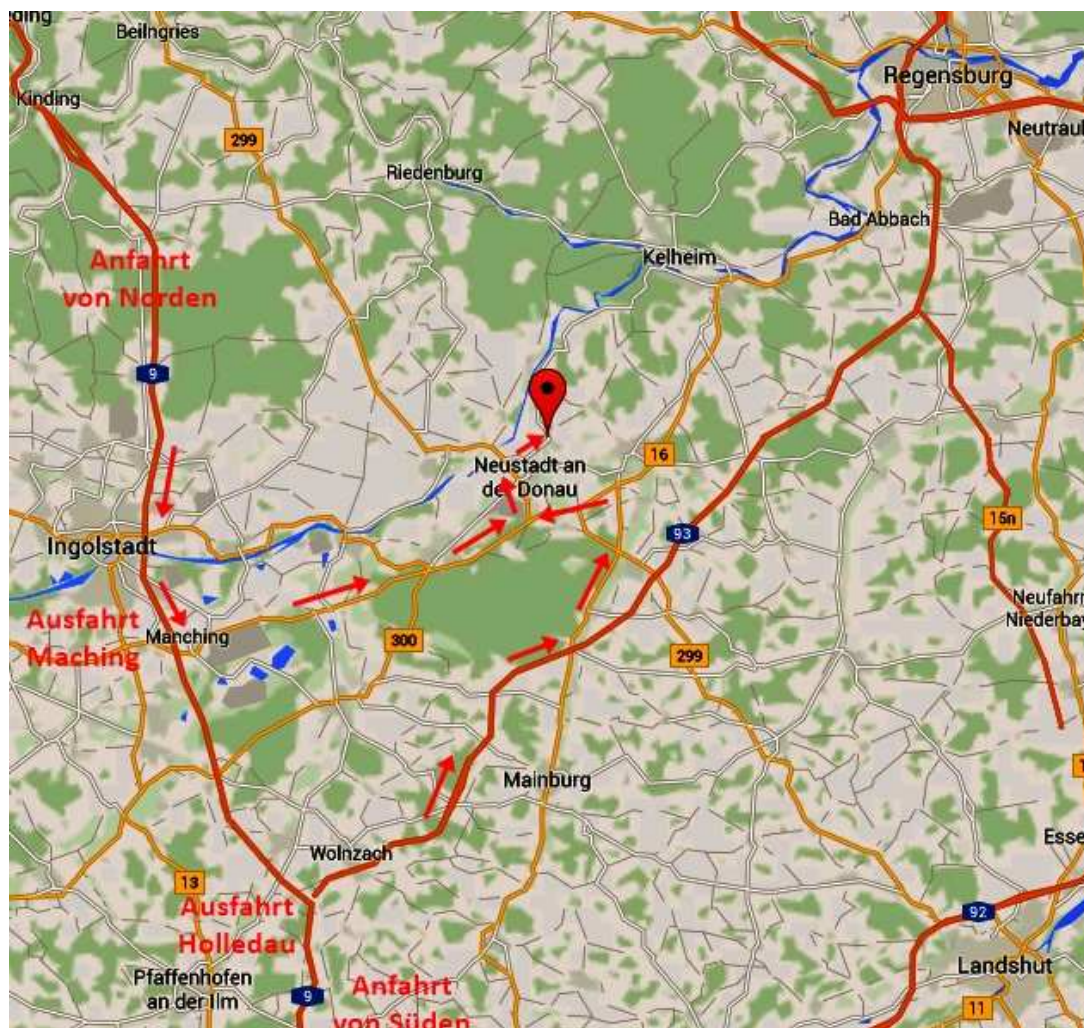
MIT DEM AUTO

Anfahrt von Süden, aus Richtung München kommend:

- Autobahn "A 9 München-Berlin"
- Anschlussstelle "Dreieck Holledau" auf die A 93 in Richtung Regensburg - Wolnzach - Hof (ca. 31 km)
- Ausfahrt "Siegenburg", ab hier rechts auf die B 299 Richtung Siegenburg
- Die B 299 verlassen und links in die B 301 einbiegen
- Abbiegen auf B 16 in Richtung Neustadt an der Donau
- Dann rechts abbiegen in die B 299 Richtung Neustadt/Bad Gögging
- Abbiegen von B 299 und Ausfahrt Bad Gögging nehmen
- Im Zentrum nach rechts in die Heiligenstädter Straße einbiegen
- Nach Limestherme weiter bis Karl-Augustus-Strasse, links einbiegen
- Einfahrt zum Hotel "The Monarch", links zur Tiefgarage, geradeaus zur Rezeption

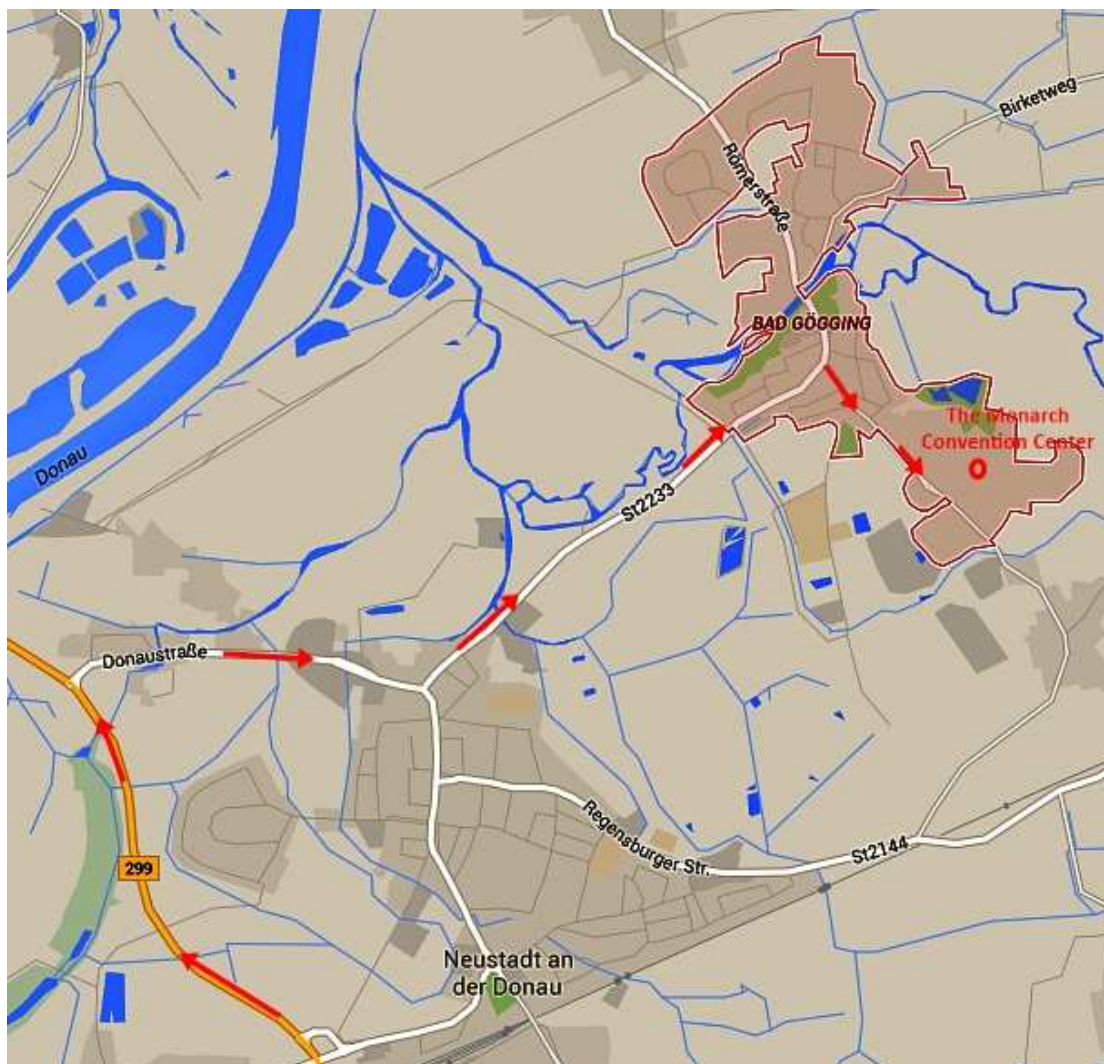
Anfahrt von Norden, aus Richtung Würzburg oder Berlin kommend

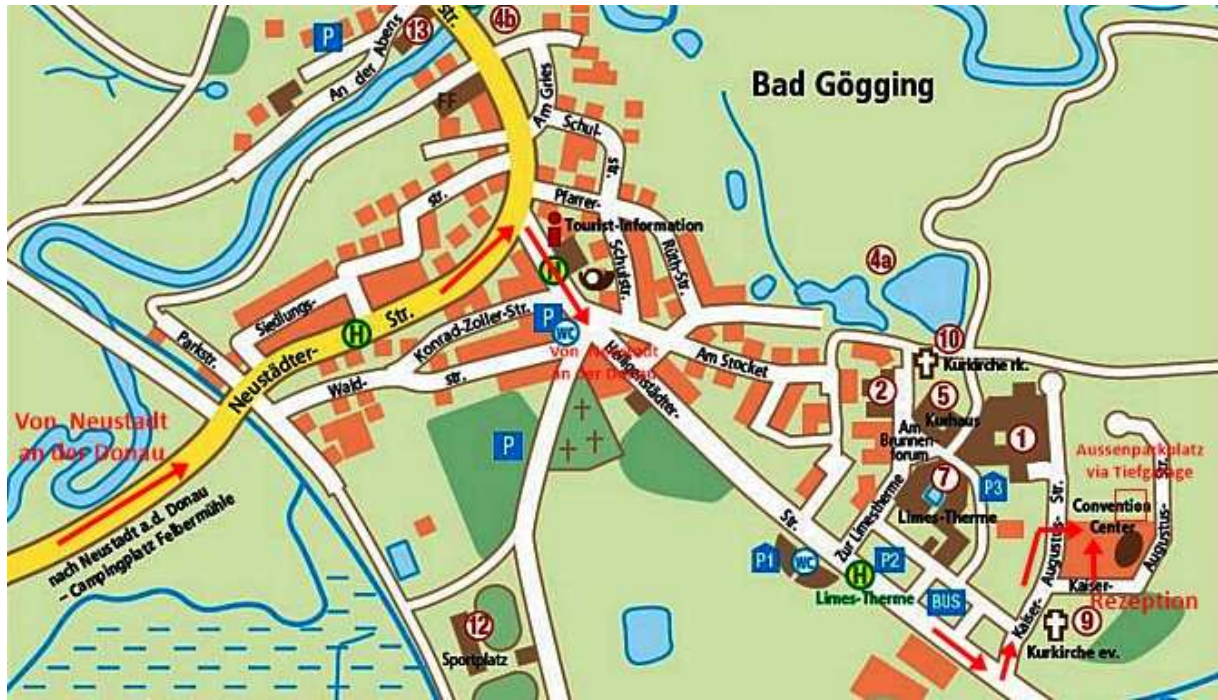
- Autobahn "A9 Nürnberg-Berlin"
- Abfahrt "Manching" (kurz nach Ingolstadt) rechts auf die B 16 Richtung Regensburg
- Nach ca. 20 km die Abfahrt B 299 Neustadt an der Donau, Ausfahrt Bad Gögging nehmen
- Im Zentrum nach rechts in die Heiligenstädter Straße einbiegen
- Nach Limestherme weiter bis Karl-Augustus-Strasse, links einbiegen
- Einfahrt zum Hotel "The Monarch", links zur Tiefgarage, geradeaus zur Rezeption



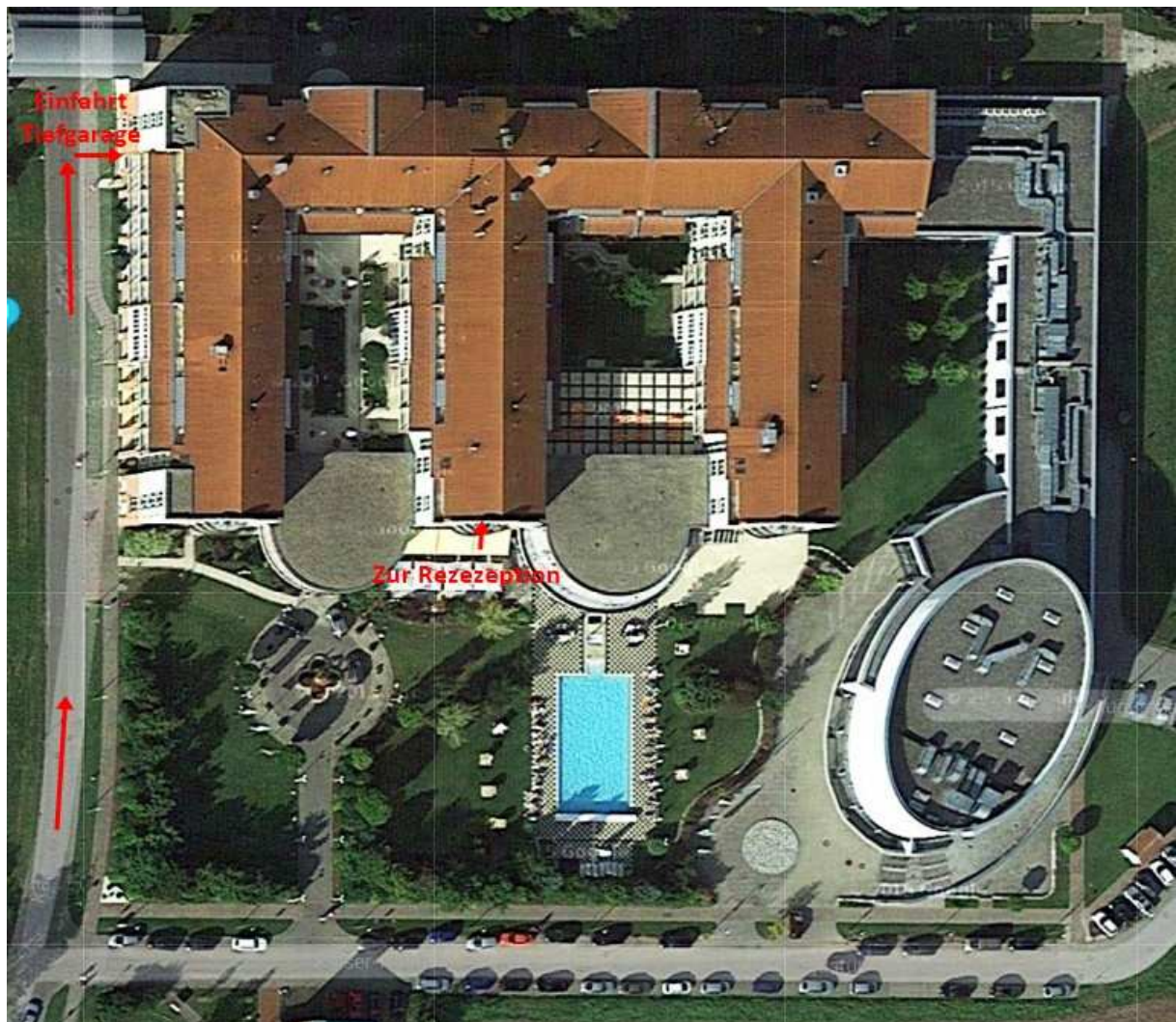
ENTFERNUNGEN

Ingolstadt	32 min	33,1 km
Regensburg	43 min	54,1 km
München	1h 11 min	96,8 km
Nürnberg	1h 17 min	108,1 km
Passau	1h 41 min	170,1 km
Bamberg	1h 44 min	168,8 km
Würzburg	2h 6 min	216 km
Salzburg	2h 29 min	244,8 km
Stuttgart	2h 45 min	251,1 km
Prag	2h 55 min	309,6 km
Frankfurt	3h 15 min	331 km
Leipzig	3h 17 min	368,3 km
Zürich	3h 48 min	403,4 km



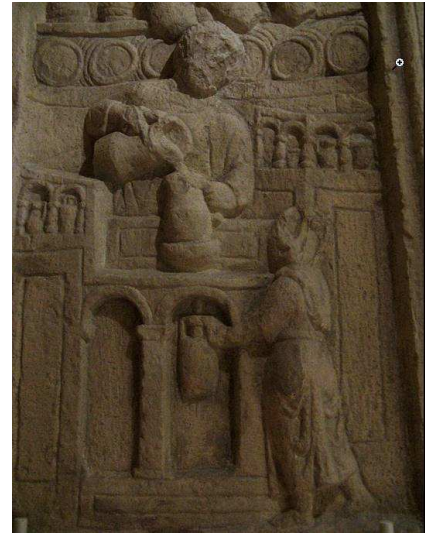


Blick von oben auf die Tagungsstätte „The Monarch“



Auszug zu Bad Gögging aus Wikipedia:

Es wird vermutet, dass bereits die Kelten, die in den letzten 500 Jahren vorchristlicher Zeit die Gegend besiedelten, die Quellen Bad Gögging kannten und nutzten. Nachweislich genutzt wurden die Schwefelquellen des heutigen Kurorts Bad Gögging von den Römern. Nicht bewiesen, jedoch wahrscheinlich ist es, dass sie schon zur Zeit von Kaiser Titus um 80 bekannt waren, als die *Cohors IIII Gallorum* ("4. Gallierkohorte") zur Sicherung der Donaulinie das Kastell Abusina. Hier endet der Obergermanisch-Rätische Limes. Fest steht, dass Kaiser Trajan 110 die Gegend besuchte und der Garnison eine Thermo baute, deren Relikte 1960 bis 1970 unter der heutigen Andreaskirche ausgegraben wurden...



Seine Tradition als Badeort der Römer setzte der als „Göcking“ dokumentierte Ort im Mittelalter fort, als die antiken Thermen bereits mit der Andreaskirche überbaut waren. Wann die heilenden Quellen wiederentdeckt wurden, ist unklar. Fest steht, dass Herzog Ludwig der Reiche von Landshut die heilenden Quellen 1470 kannte. Im 16., 17. und 18. Jahrhundert erlitten die Quellen und der Ort jedoch eine Reihe von Rückschlägen... Es dauerte bis zum Ende des 19. Jahrhunderts, ehe der Badebetrieb wieder aufgenommen wurde. 1880 entstand das Kurhaus Römerbad und 1913 das Trajansbad. Den offiziellen Bäderstatus erhielt der Ort am 30. Juni 1919. Nach dem Zweiten Weltkrieg entwickelte sich neben dem Kurbetrieb ein regulärer Tourismus. Pensionen und Gasthöfe entstanden...

Im Mai 1976 wurde in 650 m Tiefe bei Bohrungen eine Natrium-Hydrogencarbonat-Chlorid-Quelle entdeckt. Daraus entstand im Dezember 1979 das in Anknüpfung an die römische Tradition „Limes-Therme“ genannte Thermalbad, das seither mehrere Modernisierungen und Erweiterungen erfuhr. Rund um diese Thermo entwickelte sich ab dem Ende des 20. Jahrhunderts neben dem historischen ein zweites Kurzentrum mit einer Reihe von Wellness-Hotels zeitgenössischen Zuschnitts, ein kleiner Golfplatz, ein neues Kurhaus nebst Rehabilitationseinrichtungen mit Schwefelquelle, Thermalwasser und Naturmoor, Anlagen für Betreutes Wohnen, Einkaufszentrum und gastronomischen Betrieben. Am 1. Juli 1972 wurde die vorher selbständige Gemeinde Bad Gögging in die Stadt Neustadt an der Donau eingegliedert.

Bilder zum Hotel „The Monarch Munich“ in Bad Gögging:





Doppelzimmer Comfort